



Die Fontane-Klinik ist eine 1994 eröffnete Rehabilitationsfachklinik, die ein umfangreiches Behandlungsangebot für alkohol- und/oder medikamentenabhängige Frauen und Männer sowie für psychosomatisch erkrankte Erwachsene, Jugendliche und Kinder bietet. Für die Abteilungen für Abhängigkeitserkrankungen und für Psychosomatik sowie den Bereich für Kinder- und Jugendpsychosomatik wurden separate Qualitäts-Kompass erstellt.

Wir begleiten Menschen auf dem Weg aus einer Störung des Essverhaltens hin zu Selbstakzeptanz, einer positiveren Selbstwahrnehmung und einem gesundheitsförderlichen Umgang mit Lebensmitteln. Unser Ziel ist es, Sie dabei zu unterstützen, Ihr Essverhalten bedarfs- und bedürfnisgerecht zu gestalten und so Freiräume für private und berufliche Perspektiven zu schaffen.

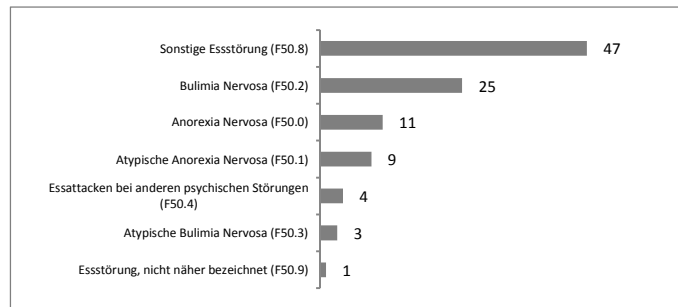
Wir legen einen Behandlungsschwerpunkt auf Beratungen, therapeutischen Mahlzeiten, Einzel- sowie Gruppenpsychotherapie, Kreativ- und Ernährungstherapie mit Informationsveranstaltungen. Ergänzend unterstützen die Behandlung körperorientierte Verfahren mit Körper- und Bewegungstherapie, Sporttherapie und Bewegung im Wasser sowie Entspannungstraining, Yoga und Meditation. Die Therapie von Essstörungen (Anorexie, Bulimie, Esssucht mit Adipositas) ist seit 15 Jahren einer der Behandlungsschwerpunkte der Psychosomatischen Abteilung in der **Fontane-Klinik**. Zur Behandlung dieser Erkrankung mit Suchtcharakter liegt ein umfassendes Behandlungskonzept unter Einbeziehung auch komorbider Störungen (stoffgebundene Süchte, Traumafolgestörungen, Angsterkrankungen usw.) vor und wird von einem multiprofessionellen Team umgesetzt.

Federführender Kostenträger ist die Deutsche Rentenversicherung. Die Fontane-Klinik hat einen Versorgungsvertrag nach §111 SGB V und erfüllt zudem die Voraussetzungen der Beihilfeverordnung. Die Fontane-Klinik wird von allen Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung belegt. Außerdem erfolgt Kostenerstattung durch die private Krankenversicherung sowie die öffentlichen Kostenträger.

Anzahl der Patienten

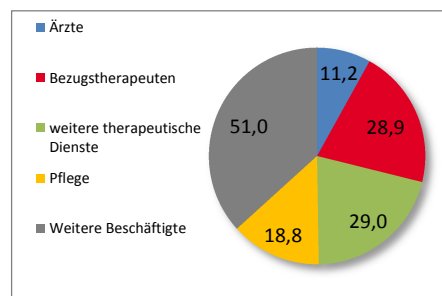
Angaben gem. ICD-10

Insgesamt 100 im Jahr 2013 entlassene Pat., davon:



Mitarbeiter in der Fontane-Klinik

(Vollkräfte, gesamte Einrichtung)



Fort- und Weiterbildungsquote

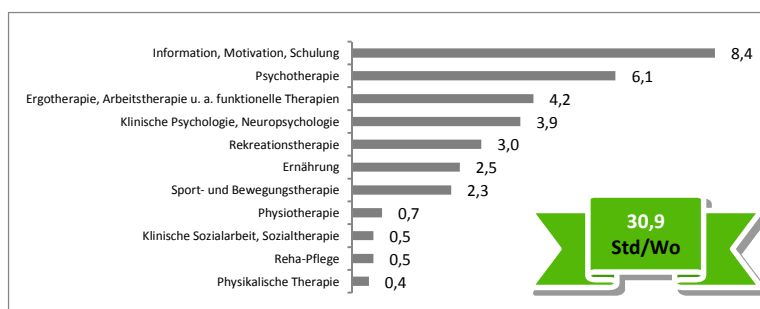
2,5

Tage pro Mitarbeiter des ärztlich/therapeutischen Bereichs

Durchschnittliche Therapiestunden/Woche und Patient

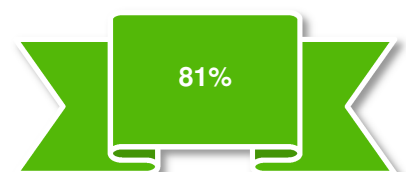
Interne Erhebung 2013 gem. Klassifikation Therapeutischer Leistungen (KTL) der DRV

100 im Jahr 2013 entlassene Patienten im Bereich Essstörungen



Anteil regulär entlassener Patienten

Basisdokumentation Fontane-Klinik, Entlassungen 2013 (100 Patienten im Bereich Essstörungen)



Patientenzufriedenheit

gem. Interner Befragung Fontane-Klinik 2013, Schulnotenskala (1 bis 5)
Rücklaufquote 71,0 % (100 Pat. im Bereich Essstörungen)

Zufriedenheit mit
der Reha gesamt

2,0

Zufriedenheit mit
der pflegerischen
Betreuung

1,8

Zufriedenheit mit
ärztlicher Betreuung

1,7

Zufriedenheit mit
der psychothera-
peutischen Betreuung

1,6

gem. Befragung durch die DRV
(Abt. für Psychosomatik einschl. Bereich Essstörungen)
(Quelle Deutsche Rentenversicherung Rückmeldung 2013, risikoadjustiert, Vergleichsgruppe
Abhängigkeitserkrankungen und Psychosomatik)

Zufriedenheit
gesamt

70
von
100

Subjektiver
Behandlungserfolg

63
von
100

Ergebnisqualität

Sozialmedizinischer 2-Jahres-Verlauf

gem. Rückmeldung der DRV aus 04/2013

(Abt. für Psychosomatik einschl. Bereich Essstörungen)

im Erwerbsleben verblieben:

78 %

aus dem Erwerbsleben
ausgeschieden:

22 %

Nachträgliche Beurteilung der Reha- Maßnahme 1 Jahr nach Entlassung

gem. interner Katamneseerhebung von 2013

Rücklauf unter Pat. aus dem Bereich für
Essstörungen (Entlassungen 2012):
40,1% (33 Pat.)

Schulnotenskala (1 bis 5)

2,5

Quelle: Katamnese 2013 der Fontane-Klinik

Durchgeführte (Verbesserungs-)Projekte

- Renovierung und Neuausstattung der Patientenzimmer
- Umsetzung der Anforderungen der Medizinisch-beruflich orientierten Rehabilitation (MBOR)
- Implementierung der abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit zur Behandlung von komorbiden Patienten mit Essstörungen und stoffgebundenen Abhängigkeitserkrankungen

Fontane-Klinik

Abteilung für Psychosomatik
Fontanestraße 5
15749 Mittenwalde / OT Motzen
Telefon 033769-86-0
Fax 033769-86-104
E-Mail info@fontane-klinik.de

Kooperationspartner

DEGEMED, Berlin
Mitgliedschaft
Bundesfachverband Essstörungen
DGESS (Deutsche Gesellschaft für
Essstörungen)

Zertifizierungen



Qualitäts-Kompass nach DEGEMED / FVS